



Bericht zum Aktionstag 2025 „Aktion Saubere Hände“



Am 06.05.2025 fand im Bezirkskrankenhaus Schwaz der diesjährige Aktionstag unter dem Mottos der WHO „It might be gloves – ist always handhygiene“ und der Aktion Saubere Hände „Starke Zeichen für saubere Hände“ statt.

In der Lichthalle wurde ein Informationsstand aufgebaut, der zahlreiche Materialien rund um das Thema indikationsgerechter Einsatz von medizinischen Einmalhandschuhen bereithielt. Dabei wurde besonders betont, dass Handschuhe niemals die hygienische Händedesinfektion ersetzen können.



Ein Schwerpunkt lag auf der Verbindung von Hygiene und Nachhaltigkeit: „Handschuhe sollen gezielt und indikationsgerecht verwendet - Abfall zu vermeiden - Ressourcen schonen“ lautete eine der zentralen Botschaften. Der sachgerechte und reflektierte Einsatz von Handschuhen trägt nicht zur Infektionsprävention, sondern auch zur Reduzierung von Umweltbelastungen bei.

Großes Interesse weckte das praktische Training mit fluoreszierendem Händedesinfektionsmittel, bei dem die korrekte Anwendung mittels UV-Kontrolle in der Didakta Box überprüft werden konnte – ein effektives Instrument zur Schulung und Sensibilisierung.

Unter dem Untermotto „Hilfe – ich habe einen multiresistenten Erreger!“ wurden zudem zahlreiche Informationsmaterialien für Patient:innen und Angehörige verteilt. Erstmals kamen die neu erstellten Kurzinformationen zu den verschiedenen MRE (z.B. MRSA, MRGN, ESBL, VRE) zum Einsatz und fanden guten Anklang.

Give-Aways - wie hausgemachte Kekse in Handform aus unserer Krankenhausküche, kleine Flaschen mit Händedesinfektionsmittel, sowie Hautpflegemittel wurden gerne angenommen.



Guten Anklang fand auch unser Schätzspiel, bei dem die Teilnehmer:innen den Jahresverbrauch an Händedesinfektionsmittel in ml auf den bettenführenden Stationen im Jahr 2024 erraten sollten. Das Spiel führte zu einem regen Austausch unter den Besucher:innen.

Fazit:

Der Aktionstag war ein voller Erfolg – dank vieler helfender Hände und Unterstützern. Der Stand war gut besucht und der Andrang durchgehend hoch. Das Interesse an der Hygiene, nachhaltigem Handeln und bewusstem Umgang war deutlich spürbar!